

Saarbrücker Becker-Gruppe bietet gute Zukunftschancen in verschiedenen Berufen.

Erschienen in: Saarbrücker Zeitung

Datum: 8. Mai 2009

Titel: „Mittelständler sucht dringend Auszubildende“

Ansprechpartner: Frau Sabine Müller

Weitere Informationen unter: <http://becker-gruppe.de/job-karriere/>

Mittelständler sucht dringend Auszubildende

Wer bei der Becker-Gruppe zum Beispiel Kälteanlagenbau lernen möchte, braucht mindestens einen mittleren Bildungsabschluss. Im Regelfall wird den Azubis die Übernahme angeboten.

Saarbrücken. Die Saarbrücker Firma Klima Becker wurde 1928 von Alfred Becker als Handels- und Reparaturbetrieb für Kühleinrichtungen der Lebensmittelbranche gegründet, heute beschäftigt die Becker-Gruppe rund 240 Mitarbeiter. Die Anforderungen an die Mitarbeiter des heute mittelständischen Unternehmens haben sich naturgemäß gewandelt. „Wir bilden in den Berufen Mechatroniker für Kältetechnik, Büro- und Industriekaufmann, Technischer Zeichner und Konstruktionsmechaniker aus,“ erklärt Metin Aydin, der seit drei Jahren Mitglied der Geschäftsführung ist. „Wir suchen echte Typen. Menschen, die sich ins Unternehmen einbringen und deren Persönlichkeit dabei wächst.“ Doch den passenden Nachwuchs zu finden, sei oft schwierig.

„Viele junge Leute haben sich gar nicht über den Beruf und das Unternehmen, bei dem sie sich bewerben, informiert“, sagt Thomas Becker, Geschäftsführer der Becker-Gruppe, „dabei kann man das doch ganz leicht im Internet erledigen. Das Arbeitsamt gibt weitere Informationen und schließlich kann man sich doch bei der Firma selbst schlau machen“. Das mangelnde Engagement einiger Bewerber, zum Teil haarsträubende Rechtschreibfehler bei Bewerbungen und mangelnde

Kenntnisse in Mathematik, Physik und Chemie führten immer wieder zu Ablehnungen von Bewerbern. „Wir verlangen einen mittleren Bildungsabschluss als Eingangsvoraussetzung“, so Metin Aydin weiter, „denn das Berufsbild hat sich gewandelt. Früher musste ein Kälteanlagenbauer mit Zange, Hammer und Rohren umgehen, heute ist für jeden unserer Mitarbeiter ein Laptop Standardausrüstung“.

Der Monteur vor Ort ist längst nicht mehr nur der Handwerker, er ist Berater des Kunden, Logistiker für Ersatzteile und Planer von Lösungsmöglichkeiten. „Wir wollen praktisch den Unternehmer im Unternehmen, jemand, der vernetzt denkt“, erklärt der 36-jährige Aydin, „darum zeigen wir unseren Auszubildenden von Anfang an klare Karrierewege auf. Der Mitarbeiter soll am Erfolg des Unternehmens partizipieren“.

Drei Ausbildungsplätze als Mechatroniker für Kältetechnik stehen derzeit offen, zwei technische Zeichner-Azubis werden ebenfalls gesucht, ein Konstruktionsmechaniker und zwei Industriekaufleute können in diesem Jahr bei der Becker-Gruppe ihre Ausbildung beginnen. In einem zukunftssicheren Unternehmen, wie Metin Aydin betont: „Wir bekämpfen den Facharbeitermangel, indem wir selbst qualifiziertes Personal ausbilden. In den letzten Jahren konnten wir fast alle unsere Auszubildenden übernehmen.“



Die 21 neuen Auszubildenden der Becker Gruppe 2009.
Foto: Klima Becker.



Ausbilder für Mechatroniker für Kältetechnik Hermann Kühn mit unseren neuen Auszubildenden.

Foto: Klima Becker